
P r e s s e m i t t e i l u n g

Köln, 17. Mai 2011

Neue Landmarke in Bocklemünd/Mengenich

Modernisierung der GAG-Hochhäuser schreitet voran – Supermarkt wird erweitert

Die drei Hochhäuser am Görlinger Zentrum sind seit Ihrer Errichtung Ende der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts ein Erkennungszeichen für den Stadtteil Bocklemünd/Mengenich – und werden zur neuen Landmarke im Veedel. Mit dem Abschluss der Modernisierungsarbeiten der GAG Immobilien AG am Görlinger Zentrum 26 präsentiert sich das erste der drei Gebäude in neuer Farbgebung. Im Oktober 2009 haben die Arbeiten begonnen, die nun nahezu fertig gestellt sind. Der markante Bau strahlt im leuchtenden Weiß, einige rote Elemente setzen farbliche Akzente. Die neue Farbgebung wurde gemeinsam mit dem Gestaltungsbeirat der Stadt Köln erarbeitet. Aber auch hinter den Fassaden hat sich einiges getan: Wärmedämmung an den Wänden, an der Kellerdecke und auf dem Dach sowie neue Fenster und die Verkleidung der Fassade mit einem Aluminiumsystem senken den Energieverbrauch deutlich. „Eine Neuerung, die unsere Mieterinnen und Mieter spüren werden – sie zahlen weniger Heizkosten als im ungedämmten Zustand“, betont GAG-Vorstandsmitglied Kathrin Möller. Dazu wurden die Steigleitungen und die Balkone saniert, die Fernwärmezentrale angepasst und der Brandschutz optimiert. Nach den gleichen Kriterien werden auch die anderen beiden Hochhäuser Görlinger Zentrum 3 und 9 saniert, die Arbeiten am Haus Nummer 9 haben bereits begonnen.

Doch nicht nur das Wohnen wird für die Menschen im Stadtteil angenehmer: Der REWE-Supermarkt im Görlinger Zentrum 24 wird ausgebaut, die vorhandene Fläche von jetzt 1240 Quadratmeter wird erweitert und stärkt die Nahversorgung im Veedel. „Die Planungen erfolgen in enger Abstimmung mit der REWE-Group, die Verträge stehen kurz vor der Unterschrift“, erklärt Kathrin Möller. Mit dem Ausbau des Supermarkts setzen GAG und REWE ein deutliches Zeichen für den Standort Görlinger Zentrum und für die Menschen im Quartier.

Dazu passt auch der dritte Akteur bei den Modernisierungen im Veedel: die Stadt Köln. Die hat im Januar mit der Erneuerung der Fußgängerzone begonnen, ebenfalls in enger Abstimmung mit der GAG Immobilien AG. Kölns größte Wohnungsbaugesellschaft stellt dafür beispielsweise das Grundstück vor dem Ärztehaus zur Verfügung, auf dem die Stadt einen neuen Spielplatz errichtet. „Mit dem gebündelten Engagement aller

Beteiligten können wir Bocklemünd/Mengenich ein großes Stück voranbringen“, sagt Kathrin Möller abschließend.

Zahlen & Fakten:

Görlinger Zentrum 26

Anzahl Wohnungen: 80
Gesamtwohnfläche: 6156 qm
Modernisierungszeitraum: 1.10.2009 – 30.4.2011
Gesamtinvestition: 2,75 Millionen Euro
Miethöhe nach Modernisierung: 6,25 Euro pro qm
Energiestandard: EnEV 2009

Görlinger Zentrum 9

Anzahl Wohnungen: 91
Anzahl Gewerbeeinheiten: 2
Gesamtwohnfläche: 6928 qm
Modernisierungszeitraum: 1.4.2011 – 31.1.2012 (geplant)
Gesamtinvestition: 4,33 Millionen Euro
Miethöhe nach Modernisierung: 7,00 Euro pro qm
Energiestandard: EnEV 2009

Görlinger Zentrum 3

Anzahl Wohnungen: 123
Anzahl Gewerbeeinheiten: 2
Gesamtwohnfläche: 9287 qm
Modernisierungszeitraum: 1.11.2011 – 30.9.2012 (geplant)
Gesamtinvestition: wird derzeit ermittelt
Energiestandard: KfW 100 als Ziel geplant

Görlinger Zentrum 24

Gesamtfläche: 1240 qm
Tiefgaragenplätze: 18
Modernisierungszeitraum: 1.9.2011 – 30.4.2012 (geplant)
Gesamtinvestition: 3,21 Millionen Euro
Energiestandard: EnEV 2009

GAG Immobilien AG



Kurz vor der Fertigstellung: Das sanierte Hochhaus Görlinger Zentrum 26. Im Vordergrund der REWE-Supermarkt, der demnächst erweitert wird.

Rede von GAG-Vorstandsmitglied Kathrin Möller zum Stand der Modernisierung in Bocklemünd/Mengenich am 17.5.2011 in Bocklemünd

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Frau Schultes, sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Presse,

wir haben Sie heute eingeladen, um Sie über die Fortschritte und Entwicklungen hier im Görlinger Zentrum zu informieren. Und wie Sie unschwer erkennen können: Es hat sich einiges getan. Die Arbeiten an dem Haus Görlinger Zentrum 26 stehen kurz vor dem Abschluss. Bemerkenswert ist vor allem die neue Farbgestaltung, durch die der Stadtteil eine neue, auffällige Landmarke erhält. Das Betongrau aus den Anfangstagen Ende der 60er Jahre ist ersetzt worden durch ein strahlendes Weiß mit roten Akzenten. So, wie es hier aussieht, wird es schon in einigen Monaten auch auf der anderen Seite des Görlinger Zentrums bei den übrigen beiden Hochhäusern aussehen.

Aber das ist nur das Äußere. Hinter der farbigen Fassade verbirgt sich eine dicke Dämmschicht. Eine Neuerung, die unsere Mieterinnen und Mieter spüren werden – sie zahlen weniger Heizkosten als im ungedämmten Zustand. Außerdem wurden die Fenster und Balkone saniert und die Fernwärmezentrale angepasst. All das werden wir bei den Häusern Görlinger Zentrum 9 und 3 wiederholen. An der 9 haben die Arbeiten vor wenigen Wochen begonnen, mit der Modernisierung der 3 beginnen wir im November. Nach Abschluss aller Arbeiten haben wir für die mehr als 40 Jahre alten Hochhäuser optisch und technisch einen Zustand erreicht, der der heutigen Zeit entspricht.

Neben dem Wohnen stärken wir aber auch die Infrastruktur. Es freut mich ganz besonders, Ihnen verkünden zu können, dass der REWE-Supermarkt hier im Stadtteil verbleibt und ausgebaut wird. GAG und REWE sind sich grundsätzlich einig, die Planungen erfolgen in enger Abstimmung mit der REWE-Group. Zur Vertragsunterzeichnung werden wir Sie noch einmal gesondert einladen. Schon im Herbst beginnen dann die Arbeiten zur Erweiterung. Viele Menschen im Stadtteil wird diese Nachricht freuen, denn der Supermarkt ist ein wichtiger Baustein in der Nahversorgung hier vor Ort. Darüber hinaus ist er ein qualitativ hochwertiges Argument für die Gewinnung weiterer Gewerbetreibender in der Fußgängerzone. Ein attraktives Angebot und ein abwechslungsreiches Sortiment werden den Stadtteil auf bieten den Menschen ein wichtiges Stück Lebensqualität.

Dazu gehört auch eine Fußgängerzone, die zum Flanieren und zum Verweilen einlädt. Damit das so ist, hat die Stadt Köln im Januar mit der Erneuerung dieser Fußgängerzone begonnen. Auch wir von der GAG beteiligen uns daran, in dem wir

beispielsweise die Fläche vor dem Ärztehaus für einen neuen Spielplatz zur Verfügung stellen.

Es tut sich also einiges im Stadtteil, vor allem, weil viele Akteure an einem Strick ziehen. Mit dem gebündelten Engagement aller Beteiligten können wir Bocklemünd/Mengenich ein großes Stück voranbringen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit, ich freue mich auf Ihre Fragen.

Es gilt das gesprochene Wort

Pressekontakt:

GAG Immobilien AG

Jörg Fleischer

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0221-2011 -648

Telefax: 0221-2011 -701

Mobil: 0162/230 71 73

E-Mail: joerg.fleischer@gag-koeln.de

GAG Immobilien AG
Josef-Lammerting-Allee 20-22,
50933 Köln

Telefon: 0221/2011-0
Fax: 0221/2011-222
www.gag-koeln.de

Vorstand:
Uwe Eichner
Kathrin Möller
Sybille Wegerich

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Jochen Ott

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Kto. 44 522 951

HRB Köln Nr. 901
USt.-IdNr.: DE 122792644
St.-Nr. 223/5807/3475